



Alles Zirkus

Unter diesem Motto stand heuer der Kinderfasching in St. Michael. Ob das die Kinder besonders anspornte, oder es einfach der natürliche

von Peter Taurer

Spieltrieb war, war nicht zu eruieren. Tatsache jedenfalls war, dass manche Eltern öfters in die Rolle eines „Löwenbändigers“ schlüpfen mussten. An Masken tauchte so alles auf, was lieb, nett, trendig, schön oder weniger schön anzusehen war: Harry Potters Zauberlehrling, grimmige Ninjas, ulkige Clowns,

schnurrende Miezekatzen, liebezende Prinzessinnen. Vollständigkeit hat diese Aufzeichnung beileibe nicht. Die Tanten Petra und Marianne vom Pumuckl-Kindergarten beschäftigten mit lustigen Spielen, Clownin „Poppolino“ düste mit den Kids durch den Saal. Zu einem unterhaltsamen Besuch fand sich auch der Kasperl ein. Danach waren die Größeren mit den Hits der Mobildisco Holiday an der Reihe. Fürs körperliche Wohlbefinden sorgten Kulturreferentin Bettina Thallmann und ihre fleißigen Helfer mit Krapfen und Getränken.



Kinder für Bücher begeistern

Zapperdockel und Wock, dicker Kater Pegasus – lauter Fabelgestalten, die zu Besuch im Kindergarten 1 in St. Michael weilten und gewaltig

von Peter Taurer

anregend auf die Fantasie wirkten. Das hosenträgertragende Gürteltier, übrigens erklärter Liebling der Kinder, und Konsorten wurden vom

geistigen Erfinder Georg Bydlinski höchstpersönlich in Wort und Bild vorgestellt. Der gebürtige Grazer, seit 1982 nach abgeschlossenem Anglistik- und Religionspädagogikstudium als freier Schriftsteller tätig, gilt berechtigterweise als einer der renommiertesten Kinderliteraten. Rund 60 Bücher tragen seinen Namenszug. Es ist schon eine besondere Gabe,



Literat Georg Bydlinski, Kindergartenleiterin Melitta Hubmann.

Jugendsommer 2006

Der Jugendsommer für alle
Kinder und Jugendlichen
findet in der Zeit von

10. – 30. Juli 2006
statt.

Das genaue Programm wird in
der nächsten Gemeindezeitung
im Juni bekannt gegeben.

sich in die kindliche Gedankenwelt zu versetzen und mit Geschichten und Erzählungen den Kern zu treffen. Bydlinski versteht dies blendend. Neben der Anerkennung durch Erwachsene, unterlegt durch hochkarätige Auszeichnungen, darunter der Staatspreis für Kinderlyrik, der österreichische Kinder- und Jugendbuchpreis 2005, Literaturförderungspreis des Landes Niederösterreich, die Kinderbuchpreise von Wien und Steiermark, zählt viel mehr die Spontaneität und Begeisterung der Kinder. Dazu gehört auch, dass Gregor

Bydlinski bei seinen Lesungen erfolgreich andere „Saiten“ aufzieht, die vertonten, eigenen Texte mit der Gitarre begleitet. Ganz ohne Hintergrund öffnete der Autor im Kindergarten nicht seinen Bücherkoffer. Es war der Auftakt zu einem Ganzjahresprojekt „Bücher – wir suchen Werte“, mit dem das Interesse schon im zarten Kindesalter geweckt werden soll. Kindergarten-Leiterin Melitta Hubmann ließ etliche Exemplare signieren und dankte der Buchhandlung Morawa sowie der Trafik Manfred Maier für die finanzielle Hilfe.